

06.05.2011 - 08:02 Uhr

EANS-News: ANDRITZ-GRUPPE: Gute Geschäftsentwicklung im 1. Quartal 2011

 Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Quartalsbericht

Graz (euro adhoc) - Graz, 6. Mai 2011. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ verzeichnete im 1. Quartal 2011 eine gute Geschäftsentwicklung und konnte alle relevanten Kennzahlen im Jahresvergleich steigern: -Der Umsatz der ANDRITZ-GRUPPE betrug 923,7 MEUR und lag damit um 26,1% über dem Vergleichswert des Vorjahrs (Q1 2010: 732,3 MEUR). Während der Umsatz in den Geschäftsbereichen PULP & PAPER sowie ENVIRONMENT & PROCESS im Vergleich zum Vorjahresquartal deutlich anstieg, ging der Umsatz im Bereich METALS etwas zurück.

-Der Auftragseingang entwickelte sich sehr erfreulich: Mit 1.666,0 MEUR konnte er im Jahresvergleich beinahe verdoppelt werden (+83,4% vs. Q1 2010: 908,4 MEUR). Insbesondere die Geschäftsbereiche HYDRO, PULP & PAPER sowie METALS konnten den Auftragseingang im Jahresvergleich deutlich steigern.

-Der Auftragsstand per 31. März 2011 erreichte mit 6.388,0 MEUR einen neuen Rekordwert und stieg im Vergleich zum Wert per Ultimo 2010 um 20,7% an (31. Dezember 2010: 5.290,9 MEUR).

-Das EBITA im 1. Quartal 2011 erhöhte sich im Jahresvergleich um 28,4% auf 56,1 MEUR (Q1 2010: 43,7 MEUR) und stieg etwas stärker als der Umsatz an. Damit erhöhte sich die Rentabilität (EBITA-Marge) leicht auf 6,1% (Q1 2010: 6,0%).

-Das Konzern-Ergebnis (nach Abzug von Minderheitsanteilen) betrug 37,0 MEUR (Q1 2010: 28,9 MEUR).

-Die Bilanz- und Kapitalstruktur per 31. März 2011 war unverändert solide. Die Eigenkapitalquote betrug 17,1% (31. Dezember 2010: 19,7%). Die liquiden Mittel (flüssige Mittel plus Wertpapiere des Umlaufvermögens) stiegen auf 1.726,2 MEUR an (31. Dezember 2010: 1.594,7 MEUR). Die Nettoliquidität (liquide Mittel plus Marktwert der Zinsswaps abzüglich Finanzverbindlichkeiten) erhöhte sich auf 1.312,0 MEUR (31. Dezember 2010: 1.177,0 MEUR).

Ausblick für das Geschäftsjahr 2011 Zur erwarteten Entwicklung der von ANDRITZ bedienten Märkte erklärt Vorstandsvorsitzender Dr. Wolfgang Leitner: "Wir rechnen mit Ausnahme des Bereichs METALS, wo wir zumindest bis zum Jahresende von einer Fortsetzung der verhaltenen Projekt- und Investitionstätigkeit ausgehen, in allen Geschäftsbereichen der ANDRITZ-GRUPPE unverändert mit einem guten Marktumfeld und solider Projektaktivität."

Auf Basis dieser Erwartungen und des Auftragsstands von knapp 6,4 Milliarden Euro per 31. März 2011 rechnet die ANDRITZ-GRUPPE für das Geschäftsjahr 2011 aus heutiger Sicht mit einem deutlichen Umsatzzanstieg im Vergleich zum Gesamtjahr 2010. Auch beim Konzern-Ergebnis wird eine Steigerung im Jahresvergleich erwartet.

- Ende -

Ergebnisse der ANDRITZ-GRUPPE im Überblick

(Gemäß IFRS)	Einheit	Q1 2011	Q1 2010	+/-	2010
Umsatz	MEUR	923,7	732,3	+26,1%	3.533,8
HYDRO	MEUR	364,5	349,0	+4,4%	1.579,2
PULP & PAPER	MEUR	367,0	217,0	+69,1%	1.105,3
METALS	MEUR	71,1	78,0	-8,8%	340,2
ENVIRONMENT & PROCESS	MEUR	87,6	55,7	+57,3%	375,4
FEED & BIOFUEL	MEUR	33,5	32,6	+2,8%	153,7
Auftragseingang	MEUR	1.666,0	908,4	+83,4%	4.131,9
HYDRO	MEUR	583,9	391,4	+49,2%	1.870,1

PULP & PAPER	MEUR	811,1	340,1	+138,5%	1.388,4
METALS	MEUR	104,7	42,7	+145,2%	302,7
ENVIRONMENT & PROCESS	MEUR	130,9	89,2	+46,7%	424,3
FEED & BIOFUEL	MEUR	35,4	45,0	-21,3%	146,4
Auftragsstand (p. Ultimo)	MEUR	6.388,0	4.724,3	+35,2%	5.290,9
EBITDA	MEUR	68,7	55,6	+23,6%	307,3
EBITDA-Marge	%	7,4	7,6	-	8,6
EBITA	MEUR	56,1	43,7	+28,4%	257,6
EBITA-Marge	%	6,1	6,0	-	7,2
Ergebnis v. Zinsen u. Ertragsteuern (EBIT)	MEUR	52,0	41,4	+25,6%	245,5
Finanz-Ergebnis	MEUR	3,0	1,9	+57,9%	2,4
Ergebnis v. Ertragsteuern (EBT)	MEUR	55,0	43,3	+27,0%	247,9
Konzern-Ergebnis (n. Abzug v. Minderheitsanteilen)	MEUR	37,0	28,9	+28,0%	179,6
Cashflow aus lfd. Geschäftstätigkeit	MEUR	151,0	238,4	-36,6%	704,5
Investitionen in Sachanl. u. immat. Vermögenswerte	MEUR	10,3	13,9	-25,9%	68,8
Mitarbeiter (p. Ultimo)	MEUR	15.856	13.370	+18,6%	14.655

Der Finanzbericht für das 1. Quartal 2011 ist unter www.andritz.com als Online- und PDF-Version verfügbar. Druckexemplare können telefonisch (+43 316 6902 2722), per Fax (+43 316 6902 465) oder per E-Mail (investors@andritz.com) angefordert werden.

Die ANDRITZ-GRUPPE Die ANDRITZ-GRUPPE ist einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen und Serviceleistungen für Wasserkraftwerke, für die Zellstoff- und Papierindustrie, die Metallindustrie sowie für andere Spezialindustrien (Fest-Flüssig-Trennung, Futtermittel und Biomasse). Der Hauptsitz der Gruppe, die weltweit rd. 15.900 Mitarbeiter beschäftigt, befindet sich in Graz, Österreich. ANDRITZ verfügt über mehr als 120 Produktionsstätten sowie Service- und Vertriebsgesellschaften auf der ganzen Welt.

Disclaimer Bestimmte Aussagen in dieser Presse-Information sind "zukunftsgerichtete Aussagen". Diese Aussagen, welche die Worte "glauben", "beabsichtigen", "erwarten" und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Geschäftsleitung wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunfts-gerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

Ende der Mitteilung euro adhoc

Kontakt:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Group Treasury, Corporate Communications & Investor Relations
Tel.: +43 316 6902 2979
Fax: +43 316 6902 465
<mailto:michael.buchbauer@andritz.com>

Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000730007

WKN: 632305
Index: WBI, ATX Prime, ATX
Börsen: Wien / Amtlicher Handel

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009145/100624222> abgerufen werden.